

Theoretische Informatik

Vorlesung 02

Grundbegriffe formaler Sprachen, Endliche Automaten

Matthias Heizmann

Professur Softwaretechnik
Albert-Ludwigs-University Freiburg

19. Oktober, 2018

1 Formale Sprachen und Automatentheorie

- Endliche Automaten
- Reguläre Ausdrücke
- Grammatiken
- Automaten mit Stapelspeicher
- Turingmaschinen

2 Berechenbarkeitstheorie

- Nicht berechenbare Funktionen
- Unentscheidbare Probleme
- Reduktion

3 Komplexitätstheorie

- Berechnungskomplexität auf Turingmaschinen
- Komplexitätsklassen P und NP

“Rechnen mit Zeichenketten und Mengen von Zeichenketten”

	typische Objekte	typische Rechenoperationen
lineare Algebra	\mathbb{Q}, \mathbb{R} Vektorräume,	$+, -, \cdot, \setminus^2$ berechne Determinante
Geometrie	\mathbb{Q}, \mathbb{R} Flächen, Winkel	$+, -, \cdot, \sin, \cos$ berechne Flächeninhalt, berechne Radius
formale Sprachen	Zeichenketten, Mengen von Zeichenketten	$\cap, \cup, \setminus, \in$ Konkatenation, Potenzierung, Stern,

```
matthias@xaYn ~/ultimate $ git puhs
git: 'puhs' is not a git command. See 'git --help'.

The most similar command is
    push
matthias@xaYn ~/ultimate $
```

Vorspann: Formale Sprachen

Grundbegriffe, Notationen

Alphabet Σ

Ein *Alphabet* ist eine endliche Menge von *Zeichen*.

Zeichen sind hier beliebige abstrakte Symbole.

Alphabet Σ

Ein *Alphabet* ist eine endliche Menge von *Zeichen*.

Zeichen sind hier beliebige abstrakte Symbole.

Bsp

für Alphabete, die in dieser Vorlesung, im täglichen Umgang mit Computern oder in der Forschung an unserem Lehrstuhl eine Rolle spielen

- $\{a, \dots, z\}$
- $\{0, 1\}$
- $\{\text{rot}, \text{gelb}, \text{grün}\}$ (Ampelfarben)
- Die Menge aller ASCII-Symbole
- Die Menge aller Statements eines Computerprogramms

Wort w über Σ

Wir nennen eine endliche Folge von Elementen aus Σ ein *Wort*.

Wir schreiben solche Folge ohne Trennsymbole.

z.B. einhorn statt e,i,n,h,o,r,n

Wort w über Σ

Wir nennen eine endliche Folge von Elementen aus Σ ein *Wort*.

Wir schreiben solche Folge ohne Trennsymbole.

z.B. einhorn statt e,i,n,h,o,r,n

Leeres Wort ε

Die leere Folge nennen wir das *leere Wort*.

Wort w über Σ

Wir nennen eine endliche Folge von Elementen aus Σ ein *Wort*.

Wir schreiben solche Folge ohne Trennsymbole.

z.B. einhorn statt e,i,n,h,o,r,n

Leeres Wort ε

Die leere Folge nennen wir das *leere Wort*.

Notation:

- Menge aller Wörter: Σ^*
- Menge aller nicht leeren Wörter: Σ^+

Wort w über Σ

Wir nennen eine endliche Folge von Elementen aus Σ ein *Wort*.

Wir schreiben solche Folge ohne Trennsymbole.

z.B. einhorn statt e,i,n,h,o,r,n

Leeres Wort ε

Die leere Folge nennen wir das *leere Wort*.

Notation:

- Menge aller Wörter: Σ^*
- Menge aller nicht leeren Wörter: Σ^+

Länge

Die *Länge* eines Wortes, $|\cdot| : \Sigma^* \rightarrow \mathbb{N}$, ist die Anzahl der Elemente der Folge.

Konkatenation von Wörtern

Die *Konkatenation*, $\cdot : \Sigma^* \times \Sigma^* \rightarrow \Sigma^*$, ist für $u = u_1 \dots u_n \in \Sigma^*$ und $v = v_1 \dots v_m \in \Sigma^*$ definiert durch: $u \cdot v = u_1 \dots u_n v_1 \dots v_m$

Konkatenation von Wörtern

Die *Konkatenation*, $\cdot : \Sigma^* \times \Sigma^* \rightarrow \Sigma^*$, ist für $u = u_1 \dots u_n \in \Sigma^*$ und $v = v_1 \dots v_m \in \Sigma^*$ definiert durch: $u \cdot v = u_1 \dots u_n v_1 \dots v_m$

- assoziativ
- nicht kommutativ!
- wir dürfen Klammern weglassen
- wir dürfen Operationssymbol weglassen

Konkatenation von Wörtern

Die *Konkatenation*, $\cdot : \Sigma^* \times \Sigma^* \rightarrow \Sigma^*$, ist für $u = u_1 \dots u_n \in \Sigma^*$ und $v = v_1 \dots v_m \in \Sigma^*$ definiert durch: $u \cdot v = u_1 \dots u_n v_1 \dots v_m$

- assoziativ
- nicht kommutativ!
- wir dürfen Klammern weglassen
- wir dürfen Operationssymbol weglassen

Definition

Die *Potenzierung* von Wörtern, $\cdot : \Sigma^* \times \mathbb{N} \rightarrow \Sigma^*$, ist induktiv definiert durch

- 1 $w^0 = \varepsilon$
- 2 $w^{n+1} = w \cdot w^n$

Sprache über Σ

Eine *Sprache* über Σ ist eine Menge $L \subseteq \Sigma^*$.

Sprache über Σ

Eine *Sprache* über Σ ist eine Menge $L \subseteq \Sigma^*$.

Konkatenation und Potenzierung von Sprachen

Seien $U, V \subseteq \Sigma^*$. Dann ist die *Konkatenation* von U und V definiert durch

$$U \cdot V = \{u \cdot v \mid u \in U, v \in V\}$$

und die *Potenzierung* von U induktiv definiert durch

- 1 $U^0 = \{\varepsilon\}$
- 2 $U^{n+1} = U \cdot U^n$

Sprache über Σ

Eine *Sprache* über Σ ist eine Menge $L \subseteq \Sigma^*$.

Konkatenation und Potenzierung von Sprachen

Seien $U, V \subseteq \Sigma^*$. Dann ist die *Konkatenation* von U und V definiert durch

$$U \cdot V = \{u \cdot v \mid u \in U, v \in V\}$$

und die *Potenzierung* von U induktiv definiert durch

- 1 $U^0 = \{\varepsilon\}$
- 2 $U^{n+1} = U \cdot U^n$

Kleene-Abschluss, Kleene-Stern

Sei $U \subseteq \Sigma^*$. Der *Kleene-Abschluss* ist definiert durch

- 1 $U^* = \bigcup_{n \in \mathbb{N}} U^n \quad [\exists \varepsilon]$
- 2 $U^+ = \bigcup_{n \geq 1} U^n$

Kapitel 2: Reguläre Sprachen und endliche Automaten

Herausforderung 1

Wie können wir eine unendlich große Sprache mit Hilfe von endlich viel Speicherplatz darstellen?

Beispiel

Sprache L_{even} : Die Menge aller Wörter über dem Alphabet $\Sigma = \{0, 1\}$ die eine gerade Anzahl Einsen enthalten.

- Natürliche Sprache. (Beschreibung der Sprache ist bereits eine Darstellung die nur endlich viel Speicherplatz benötigt.)
- Mix aus mathematischen Symbolen und natürlicher Sprache (“Mengennotation”).

$$L_{\text{even}} = \{w \in \{0, 1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$$

Das Wortproblem

Sei $L \subset \Sigma^*$ eine beliebige Sprache und $w \in \Sigma^*$ ein beliebiges Wort. Wir nennen das Entscheidungsproblem

$$w \in L?$$

das *Wortproblem*.

Ein Entscheidungsverfahren für das Wortproblem würde also

$$01001 \in L_{\text{even}}$$

mit "ja" und

$$010101 \in L_{\text{even}}$$

mit "nein" beantworten.

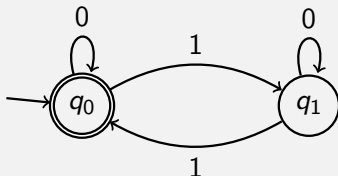
Herausforderung 2

Wie können wir eine unendlich große Sprache mit Hilfe von endlich viel Speicherplatz, so darstellen dass wir das Wortproblem mit einem “einfachen” Algorithmus lösen können?

- Idee 1: Natürliche Sprache
Problem: Algorithmus müsste natürliche Sprache verstehen.
- Idee 2: Mengennotation
Problem: Algorithmus müsste natürliche Sprache verstehen oder wir müssten zulässige Texte stark einschränken.
- Idee 3: Endlicher Automat

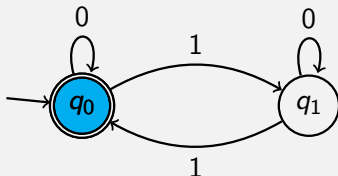
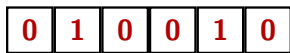
Endlicher Automat für die Sprache

$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$



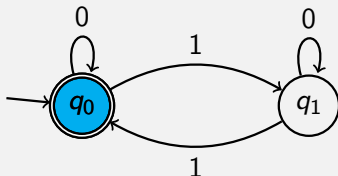
Endlicher Automat für die Sprache

$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$



Endlicher Automat für die Sprache

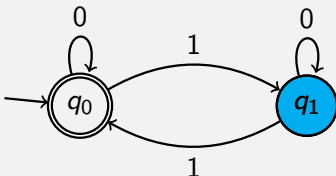
$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$



Endlicher Automat für die Sprache

$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$

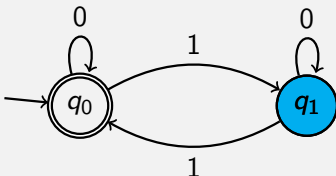
0 1 0 0 1 0



Endlicher Automat für die Sprache

$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$

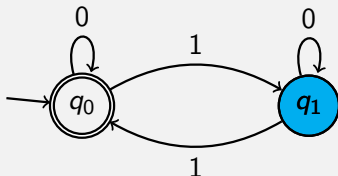
0 1 0 0 1 0



Endlicher Automat für die Sprache

$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$

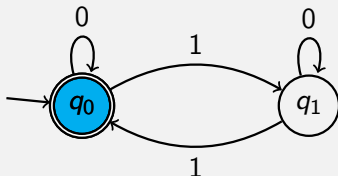
0 1 0 0 1 0



Endlicher Automat für die Sprache

$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$

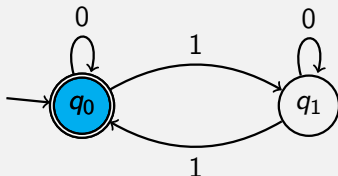
0 1 0 0 1 0



Endlicher Automat für die Sprache

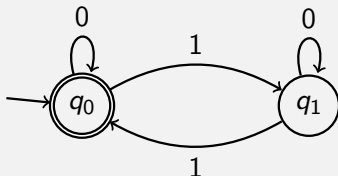
$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$

0 1 0 0 1 0



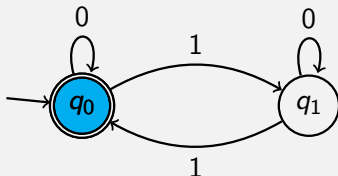
Endlicher Automat für die Sprache

$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$



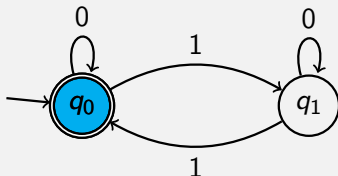
Endlicher Automat für die Sprache

$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$



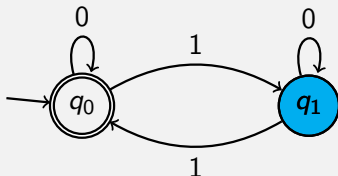
Endlicher Automat für die Sprache

$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$



Endlicher Automat für die Sprache

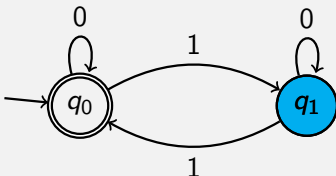
$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$



Endlicher Automat für die Sprache

$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$

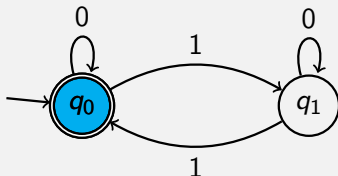
0 1 0 1 1 0



Endlicher Automat für die Sprache

$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$

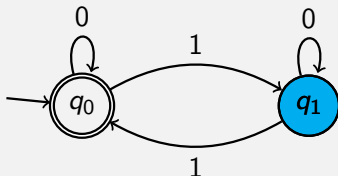
0 1 0 1 1 0



Endlicher Automat für die Sprache

$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$

0 1 0 1 1 0



Endlicher Automat für die Sprache

$L_{\text{even}} = \{w \in \{0,1\}^* \mid \text{die Anzahl der Einsen in } w \text{ ist gerade.}\}$

0 1 0 1 1 0

